

Disziplinprobleme

Beitrag von „Musikmaus“ vom 22. Januar 2003 20:31

Hallo!

Ich unterrichte an einer Hauptschule eine sechste Klasse in Biologie. Da Bio nur zweistündig ist und ich in der Klasse eine Doppelstunde habe, sehe ich die Kinder nur 1x pro Woche.

Ich weiß nicht ob es mit daran liegt, ich habe aber in der Klasse furchtbare Disziplinprobleme. Ich bemühe mich immer möglichst handlungsorientiert an die Unterrichtsthemen ranzugehen und den Schülern durch Versuche, Gruppenarbeit, Arbeit am Computer, etc. ansprechenden und interessanten Unterricht zu bieten, an dem sie sich aktiv einbringen können. Leider funktioniert das nur bedingt, weil die Klasse immer so furchtbar lebhaft, gesprächig, eigentlich kann man schon sagen unerträglich laut ist. Ich habe heute versucht immer ganz ruhig abzuwarten bis sie wieder leise waren und die betreffenden Störenfriede immer böse anzugucken, damit sie merken wer gemeint ist. Von meiner Doppelstunde bin ich aber bestimmt 30 Minuten nur gestanden und hab gewartet. Ermahnungen, gelbe und rote Karten, Strafarbeiten und NACHsitzen ziehen übrigens überhaupt nicht. Ebenso wenig beeindruckt sind sie von [Abschreiben](#) während des Unterrichts.

Ein Schüler meinte vor kurzem zu mir (ich hab ihn darauf angesprochen), dass eine Kollegin das so machen würde, wenn sie brav sind dürfen sie am Ende des Unterrichts ein Spiel machen, aber bei mir wären ja immer Spiele im Unterricht.

Ich bin jetzt ziemlich ratlos. Heißt die Äußerung nun, dass die Schüler lieber Frontalunterricht möchten? Hat jemand von euch Tipps oder Ideen wie man mit solch einer Klasse umgehen kann. Es haben übrigens alle Kollegen gewisse Probleme in der Klasse, selbst die Klassenlehrerin.

Ich hoffe ihr könnt mir jede Menge Tipps geben!